

Kürzlich erschien

EDUARD STEIGERWALDT
**Das Lehr- und Lernbare des
 Zeichnens**

Einführungstext, 74 teils vierfarbige Kunstdrucktafeln (mit Erläuterungen), in Halbleinenband. 4°. M. 20.—

Geheimrat Prof. Dr. Georg **Kerscheneiner** urteilt über das Buch wie folgt:

„Das Werk, das hier der Volksschule zur methodischen Führung des Zeichenunterrichts dargeboten wird, hat nach eingehender Kenntnisaufnahme meine **uneingeschränkte Zustimmung**. Es geht den Weg der **soliden Arbeitsschule** und ist herausgewachsen aus einer dreißigjährigen Erfahrung, die der Verfasser als Inspektor und Befruchter des Zeichenunterrichts an den Münchner Volksschulen gewonnen hat. — Ich freue mich dieser Tat und wünsche dem Werk den Erfolg, den es verdient, zum Segen unserer Volksschule.“

Die „**Bayerische Lehrerzeitung**“ schreibt u. a.:

„Die vorliegende umfassende Darstellung, die sich durchaus fernhält von einer Verquickung des Zeichenunterrichts mit dem „Kunstunterricht“, darf als authentischer Führer zur **zeichnenunterrichtlichen Praxis** bezeichnet werden. In 74 zum Teil farbigen Tafeln ist nicht nur eine Übersicht über die Gesamtheit der Aufgaben und ihre Gruppierung, sondern auch eine Darstellung des **methodischen Zusammenhangs** und der Behandlung im einzelnen gegeben. Aber die Beispiele sind keine Vorlagen. Der Lehrende soll vielmehr, indem ihm für seine Unterrichtsvorbereitung von Aufgabe zu Aufgabe stoffliche und methodische Unterlagen geboten werden, angeregt werden, diese Angaben im eigenen Unterricht nachzuprüfen und so seine Stoffbeherrschung in planmäßiger Folge und unter Ausnützung der in umfangreicher Praxis gemachten Erfahrungen zu erweitern.“

Als Käufer kommen in Betracht: **Volksschulen, Aufbauschulen, allgem. höhere Schulen, Kunstgewerbeschulen** sowie **alle** an diesen und ähnlichen Lehranstalten tätigen **Zeichenlehrer**.

Prospekte und Buchkarte befinden sich in Vorbereitung und stehen bei gleichzeitiger Buchbestellung auch in größerer Anzahl kostenlos zur Verfügung!



VERLAG R. OLDENBOURG · MÜNCHEN UND BERLIN